

## **TSV Langenzenn II – TSV Ammerndorf 4:1 (0:1)**

### **Langenzenn II holt wichtige Punkte im Abstiegskampf**

**Nachdem die zweite Mannschaft des TSV Langenzenn letzte Woche Moral bewiesen hat und nach einem 3:1 Rückstand noch ein 3:3 holte, empfing man heute den TSV Ammerndorf mit breiter Brust. Für beide Mannschaften ging es um einiges, die Langenzenner mit 7 Punkten auf Tabellenplatz 10 und Ammerndorf mit 6 Punkten auf Platz 11.**

Zu Beginn der Partie tasteten sich beide Mannschaften noch ab, Torchancen waren Mangelware. Dies änderte sich in der 22. Minute als Schramm nach einem schönen Querpass von Grüner das 1:0 erzielte. Doch zur Verwunderung der Gastgeber piff der sonst gute Schiedsrichter das Tor wegen einer angeblichen Abseitsstellung ab. Dies war ein Weckruf für die Langenzenner. Im Minutentakt spielte sich Langenzenn gute Chancen heraus, welche allesamt ungenutzt blieben. Wie aus dem nichts schoss dann Ammerndorf das 0:1. In der 36. Minute lief Waltermann nach einem langen Ball und einer Unstimmigkeit der Langenzenner Defensive allein auf den Torwart zu und schoss zunächst gegen den Pfosten. Doch Kesler stand genau richtig und staubte ab. So ging es mit einem 0:1 in die Pause. Nach dem Seitenwechsel machten die Langenzenner gehörig Druck und Ammerndorf blieb weiterhin blass. In der 52. Minute erzielte Hormes von der

Strafraumkante das 1:1. 10 Minuten später war es wieder Hormes, welcher nach einem Foul an sich im Strafraum den fälligen Elfmeter selbst verwandelte.

Die Langenzenner drängten nun auf die Vorentscheidung und spielten sich weiterhin gute Möglichkeiten heraus. Von Ammerndorf kam in der zweiten Hälfte nichts mehr. In der 78. Minute erlöste der eingewechselte Dreßler die Langenzenner, als er nach einem schönen Pass von Grüner nur noch den Fuß hinhalten musste und zum 3:1 erhöhte. Kurz vor Schluss erhöhte Grüner noch auf 4:1 per Abstauber.

Alles in allem ein verdienter Sieg der Langenzenner Zweiten. Nur die Chancenverwertung war an diesem Tag zu bemängeln. Nichtsdestotrotz beendet Langenzenn die Hinrunde auf einem respektablem 9. Tabellenplatz.

Nächste Woche zum Rückrundenauftritt empfängt der TSV Langenzenn den SV Hagenbüchach II, der TSV Ammerndorf gastiert bei der SG Großweißmannsdorf/FC Stein II.

*Bericht: Marius Mayer*

Tore:

0:1 Kesler, Alexander (34.)

1:1 Hormes, Markus (63.)

2:1 Hormes, Markus (78.)

3:1 Dreßler, Erkan (78.)

4:1 Grüner, Thomas (84.)

Besondere Vorkommnisse:

keine

Schiedsrichter: Gerd Lamatsch  
(Nürnberg)